

Erledigt

Hardware OK?

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 12. Dezember 2018, 20:10

Servus,

Ich möchte gerne meinen Windows Rechner auf Mac umstellen.

Ich hab als componenten

Intel i7 7700

Gygabyte GA-B250-HD3P

GeForce GTX 1080 GTX

Kann mir da jemand paar passende links aus dem Forum geben mit dem ich mich beschäftigen kann das ich mir das Mac aufn Rechner ziehe und alles funktioniert bzw auch jemand sagen ob die Komponenten überhaupt reichen/funktionieren

LG Marco

ps: ich hab jetzt die ganze zeit an der VM für`s Mac versucht die gekaufte Snow Leopard zu Updaten auf El Capitan. Dies will aber irgend wie nicht. Ich hänge an der stelle wo ich das Update ausm dem App Store geladen habe und der das Update installieren sollte nach einem Neustart. Aber da kommt nix wenn ich die VM neustarte mit hand (das neustarten funktioniert nicht von alleine bei mir da muss ich nachhelfen)

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 12. Dezember 2018, 21:04

Wegen GeForce GTX 1080 GTX geht momentan nur High Sierra. Der Rest scheint OK zu sein. Am besten gleich High Sierra besorgen.

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 13. Dezember 2018, 00:10

Kannst du mir eine Anleitung speziell dazu empfehlen? Wie gesagt ich hab bis jetzt probiert es mit der VM und der Original Snow Leopard CD. Aber irgend wie bekomme ich das mit dem Update auf El Capitan nicht hin das ich dann die Version auf High Sierra upgraden könnte.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 13. Dezember 2018, 01:55

Die Grundidee mit Snow Leo und einer VM ist eigentlich, dort das System nur so weit zu bringen, dass man an den Apple AppStore kommt. Das wäre dann 10.6.8. Dort kannst Du das aktuellste Betriebssystem laden, für Deine Grafik sollte es allerdings macOS High Sierra 10.13.6 sein, wie der Kollege Altemirabelle eben schon beschrieben hat.

Aus diesem geladenen Installationsprogramm erstellst Du Dir dann auf einem ca.8 GB großen USB-Stick einen Installer für Dein zukünftiges Betriebssystem.

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 13. Dezember 2018, 02:13

Naja ich hab in der vm versucht das packet für high Sierra runter zu laden. Aber da kam das meine Version zu niedrig sei und da geht dann nur erst einmal El Capitan. Aber wie gesagt es funktioniert irgend wie nicht richtig das El Capitan zu installieren. ich weis nicht ob mir hier jemand deswegen weiterhelfen kann

Beitrag von „shark“ vom 13. Dezember 2018, 08:56

Moin,

Versuche mal hier <http://dosdude1.com/highsierra/>

High sierra zu laden.

Dann den stick erstellen.

Gruß

Shark

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 13. Dezember 2018, 10:47

Genau, Das tool lädt HS von Apple direct, also scheint sicher zu sein.

Anleitungen gibt es hunderte im Netz. Natürlich die besten erklären wie das eigentlich funktioniert mit dem hackintosh. Ob hier auch auf diesem Forum schon mal empfohlene Seite hackintoshher.com, oder WIKI, je mehr verstehen, desto besser.

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 13. Dezember 2018, 17:52

ich probiere mal mein glück 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 13. Dezember 2018, 17:56

Nur Tomato-Tony würde ich etwas meiden 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 13. Dezember 2018, 18:57

Hier handelt es sich wohl um ein Double-Posting.

[Hardware OK?](#)

[Anfänger und auf der suche nach Antworten](#)

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 13. Dezember 2018, 19:01

sorry musste mich erste mal ein in dem forum zurecht finden 😊

Altemirabelle was soll Tomate-Tony sein?

Beitrag von „bluebyte“ vom 13. Dezember 2018, 19:24

[cs_gonzo](#) Tomate-Tony ist der, von dem man nicht spricht.

Fast so wie bei Harry Potter Lord Vol.....

Nein, jetzt ganz im Ernst. Es handelt sich dabei um Tony-Mac.

Seine Tools sind bei vielen unbeliebt, da sie zusätzlich Kernel-Extensions (kext) in die originalen Systemverzeichnisse S/L/E und L/E kopieren. Dadurch kann es bei Updates zu unliebsamen Komplikationen kommen.

Deshalb gehören zusätzliche kexts, die den Betrieb eines Hackintoshin ermöglichen, in den Clover-Ordner auf der EFI-Partition. Da dadurch die Systemverzeichnisse des Apple-Betriebssystems unberührt bleiben, spricht man auch von einem sogenannten Vanilla-Kernel oder auch Vanilla-System.

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 13. Dezember 2018, 19:45

[bluebyte](#) danke für die schnelle Antwort 😊

ich erstelle mir gerade eben den USB stick mit dem High Sierra, kannst du mir sagen ob ich den USB stick einfach booten kann oder brauch ich da noch extra etwas? Das BIOS hab ich denke ich mal schon drauf eingestellt für die MAC installation

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 13. Dezember 2018, 20:46

Wenn EFI auf dem USB-Stick nicht leer ist, wird es klappen.

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 14. Dezember 2018, 05:27

Wie meinst du das?

Beitrag von „shark“ vom 14. Dezember 2018, 07:42

Er meint wohl, dass du clover installierst

[1.2 macOS install Stick erstellen mit Clover Bootloader](#)

Gruß

Beitrag von „bluebyte“ vom 14. Dezember 2018, 08:23

Lade dir den aktuellen Clover. Verfolge die Installation'sanleitung genau. Bei Installationsziel

wähle den USB-Stick. Gehe in die erweiterten Einstellungen. Dort kannst Du auswählen ob Du mit BIOS oder mit UEFI den Rechner startest. Bei UEFI brauchst Du nur den Haken setzen. Bei BIOS musst Du noch das Ziel des Boot-Sektors? angeben. Das ist etwas mit 0af oder so. Ab High-Sierra kannst Du das APFS nutzen. Der Treiber dafür muss auch explizit ausgewählt werden. Nach dem Einstellungen schreibt der Installer auf den USB-Stick. Danach kannst Du die EFI-Partition vom Stick "Mount"-en. Das geht am besten mit dem Clover-Configurator. Nun hast Du die Möglichkeit die nötigen Kernel-Extension händisch einzufügen. Lade mit dem Configurator die Configurator.plist. Vorher eine Kopie schadet nie. Du hast nun die Möglichkeit die Datei komfortabel zu bearbeiten. Die wichtigste Einstellung ist hier erstmal das SMBIOS..

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 14. Dezember 2018, 09:10

Wenn du macOS booten installiert hast, den Kext Updater installieren 😊

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 14. Dezember 2018, 14:52

[bluebyte](#) da ich immer noch bei Snow Leopard bin funktioniert TINU 1.1 nicht. Das Update zu El Capitan hab ich in der Virtuellen box geladen, die installation schon gestartet aber nach dem er seine vorbereitungen für das Update gemacht hat sagt er mir neustarten und dies habe ich getan und er macht aber nach dem Neustart nix in der VM 😞

Beitrag von „shark“ vom 14. Dezember 2018, 15:25

Schau mal hier

[createinstallmedia - step by step](#)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. Dezember 2018, 15:26

Aus dem frisch geladenen Installer-Programm einen USB-Installer machen hilft da weiter. Wenn das klappt, kannst Du die VM gleich plätten. Oh, [shark](#) war schneller..

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 14. Dezember 2018, 15:37

Kann auch mit Terminal gemacht werden

Formatiere USB-Stick

1. Lege das Flash-Laufwerk ein
2. Öffne das Festplattendienstprogramm
3. Wähle das Flash-Laufwerk in der linken Spalte
4. Klicke auf Löschen
5. Lege die folgenden Einstellungen fest:
 - Name: **USBStick** (ist Beispiel)
 - Format: Mac OS Extended (Journaled)
 - Schema: GUID-Partitionstabelle
6. Klicke auf Löschen
7. Klicke nach Abschluss auf Fertig.

ERSTELLEN DES INSTALLATIONS-STICKS

1. Öffne das Terminal
2. Kopiere den gesamten Text, abhängig von der Installationsversion.

Für High Sierra

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ High\ Sierra.app/Contents/Resources/createinstallmedia --applicationpath /Applications/Install\ macOS\ High\ Sierra.app --volume /Volumes/USBStick/`

Für El Capitan

Code

1. `sudo /Applications/Install\ OS\ X\ El\ Capitan.app/Contents/Resources/createinstallmedia --applicationpath /Applications/Install\ OS\ X\ El\ Capitan.app --volume /Volumes/USBStick/`

Drücke Enter

Gebe Passwort

Gebe Y

Drücke Enter

Entferne das Flash-Laufwerk nicht, bis dieser Vorgang abgeschlossen ist.

Das Kopieren der Installer-Dateien auf die USB-Festplatte kann 20 bis 60 Minuten dauern.

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 14. Dezember 2018, 16:27

Ich hab es versucht aber bekomme die fehlermeldung ... 

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 14. Dezember 2018, 16:49

Ja USB konnte nicht gelöscht werden. Partitioniere es mit dem Festplattendienstprogramm zuerst.



Beitrag von „cs_gonzo“ vom 14. Dezember 2018, 17:00



Ich hab es nochmal formatiert aber das selbe ergebnis wie vorher

Beitrag von „nobby“ vom 14. Dezember 2018, 17:08

Hallo ,

den hacki hab ich grade nicht an 😞

ABER erstens :

den Stick im GUI Format Mac Os Journald formatiert ?

und zweitens , wenn ich das richtig sehe nutzt Du einen 32 GB Stick . Ich würde (nach möglichkeit) einen 8 GB Stick nutzen da ich hier gelesen habe das es mit größeren Sticks Probleme geben kann ...

Lg nobby

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 14. Dezember 2018, 17:09

Ich schau mal später..... und das:?

<https://diskmakerx.com>

Hier eine Methode

https://www.youtube.com/watch?time_continue=324&v=VdRSYogDygs

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Dezember 2018, 10:34

[nobby](#) : Das mit den 32GB kann stimmen. Im Moment bastele ich mir ein Multi-Installationsmedium mit allen Mac-Os-Versionen. Dazu nutze ich eine alte externe Festplatte mit einer Kapazität von 1TeraByte. Die habe ich in Partitionen von 10GB unterteilt. Die Installationen laufen damit. Zur Not könnte cs_gonzo den Stick in Partitionen zu 8GB einteilen. Oder eine Partition von 8GB anlegen und den Rest als "unallocated" brach liegen lassen, oder wie auch immer. Habe selbst mal El Capitan mit einem Kingston DataTraveler G4 32GB installiert.

Neben TINU existiert noch eine weitere GUI zum Erstellen eines Installationsmediums. Das Programm heisst Pandora's Box. Damit lassen sich auch Installationsmedien ab Lion erstellen. Folglich müsste das Programm auch unter Snow Leopard laufen. Es gibt da zwei Methoden. Entweder für Anfänger "Restore" oder für Fortgeschrittene "Createinstallmedia". Ich würde die Methode für Fortgeschrittene empfehlen, da hierbei keine zusätzlichen kexts in die Ordner S/L/E und L/E geschrieben werden.

[https://www.insanelymac.com/fo...doras-box-os-x-installer/](https://www.insanelymac.com/forum/thread/40635-hardware-ok/)

Beitrag von „REVAN“ vom 15. Dezember 2018, 10:45

Gerüchten nach zu Folge soll ein Installationsmedium, in der Tat, nicht > 8 GB sein damit die Installation gelingt.

Da mein USB Stick 16 GB hat kann ich das, ehrlich gesagt, kaum glauben. Damit läuft es nämlich einwandfrei.

[bluebyte](#)

Danke für den Tipp, muss ich auch mal ausprobieren 😊

Die Idee mit der "MacOS Installations HDD" könnte von mir sein :D, grandios!

Andere Methoden:

1. DiskMaker X

<https://diskmakerx.com/>

Wenn gar nichts mehr hilft <- und das auch nur machen, wenn alle andere Ideen hier nicht funktioniert haben!!!:

2. Du kannst natürlich auch das Tomaten-Tool Unibeast nehmen um ein Installationsmedium zu erstellen. Das funktioniert in der Regel schon und installiert dir auch ein Vanilla macOS. Danach aber NIEMALS (UND ICH MEINE NIEMALS) wieder eines der anderen Tomaten-Tools nehmen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Dezember 2018, 11:23

[cs_gonzo](#) : Wenn es Probleme bei der Installation gibt, weil der Installer rummeckert wegen "Verifizierung", dann muss das aktuelle Datum zum Datum des Installers angepasst werden.

Die Anleitung hierfür habe ich aus dem Netz. Ich habe sie nur mit Word aufbereitet und als PDF und als docx abgespeichert.

Hier das Original

<https://www.iwerkstatt-repair....nicht-verifiziert-werden/>

Meine aufbereitete Version als [Dateianhang](#).

Beitrag von „cs_gonzo“ vom 16. Dezember 2018, 19:29

Ich probiere das die Tage wenn mein neues motherboard da ist

Mir hat es gestern das motherboard irgend wie zerlegt und blinkert nur noch ...

Bin nur gerade eben am überlegen ob ich mir das motherboard nochmal hole oder ein anderes wo meine Komponenten funktionieren